

(Pinsel)Ohren gespitzt – Katzenwissen

Wozu hat der Luchs Flecken?

Im Lichtspiel des Waldes ist der Luchs dank seiner Flecken perfekt getarnt. So kann er sich fast unsichtbar an seine Beute anschleichen oder sich gut versteckt ausruhen.

Wie groß ist ein Luchs?

Der Luchs hat eine Schulterhöhe von 50-70 cm. Damit ist er so groß wie ein Schäferhund.

Nesthocker oder Nestflüchter?

Wie alle Katzen ist auch der Luchs ein Nesthocker. Für die Geburt sucht sich die Luchsin ein sicheres Versteck, wo sie meist zwei Jungtiere zur Welt bringt. Mit ca. 16 Tagen öffnen die Jungen ihre Augen und fangen an, ihre Umgebung zu erkunden.

Wie groß ist das Revier eines Luchses?

Luchsreviere können 50 bis 400 km² groß sein. Die Reviere der Männchen sind dabei deutlich größer als die der Weibchen und können bis zu drei Weibchenreviere überlappen.



Projekt Luchsland Sachsen

Der BUND Sachsen möchte mit dem Projekt „Luchsland Sachsen“ das Bewusstsein für die Raubkatze in der Öffentlichkeit stärken. Es ist wichtig, bei so einem sensiblen Thema, wie die Rückkehr großer Raubsäuger, die Öffentlichkeit zu informieren, um Bedenken frühzeitig aus dem Weg zu räumen und nachhaltige Lösungen zu finden. Besonders durch Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung an Schulen oder auf Aktionstagen kann Aufklärung über gefährdete Arten – wie den **Eurasischen Luchs** – und das Thema **Biodiversität** erfolgen.



Kontakt

BUND Landesverband Sachsen e.V.

Projekt Luchsland Sachsen
Bernhard-Göring-Straße 152
04277 Leipzig
Tel.: + 49 (0) 341 30 65 396
Mobil: +49 (0) 157 57 95 38 82
wildkatzenbuero@bund-sachsen.de
www.bund-sachsen.de/luchsrucksack

Förderung durch den Naturschutzfonds der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt aus den Mitteln des Zweckertrages der Lotterie GlücksSpirale

Impressum: Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Landesverband Sachsen e.V., Straße der Nationen 122, D-09111 Chemnitz
Text: Marlen Schmid & Sophia Einwich-Kröner **Fotos:** Andreas Heiland, Mario Plechaty/Shutterstock.com, Stanislav Duben/Shutterstock.com, BUND Sachsen e. V. **Druck:** dieUmweltDruckerei GmbH
Gestaltung: Sandro Lindner **Ausgabe:** 2023
Auflage: 500 **V.i.S.d.P.:** Almut Gaisbauer

Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland

BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

LUCHS-RUCKSACK

Biodiversität einfach erklärt



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Naturschutzfonds



Der Luchs

Mit den „Pinseln“ auf den Ohren, dem Stummelschwanz und dem charakteristischen Fleckenmuster ist der **Eurasische Luchs** (*Lynx lynx*) unverkennbar.

Doch wer einen Luchs in der Wildbahn beobachten möchte, braucht viel Geduld. Wie das Sprichwort „Ohren wie ein Luchs“ schon sagt, sind die Tiere äußerst hellhörig und vorsichtig.

Nur in der Dämmerung und bei Nacht gehen sie auf die Pirsch. Tagsüber ruhen sie in Verstecken.



Ein seltener Besucher

Einst in Deutschland ausgestorben, findet der Luchs dank Wiederansiedlungsprojekten langsam seinen Weg zurück. Auch **in Sachsen** gibt es hin und wieder Sichtungen und Nachweise einzelner Luchse, die auf der Suche nach einem geeigneten Revier den Freistaat durchqueren.

Doch seine Ausbreitung geht nur mühsam voran. Als Lebensraum braucht der Luchs große, unzerschnittene Wälder. Auf der Suche nach neuen Revieren begegnet er einer Vielzahl von **Gefahren**. Häufig fallen die scheuen Waldbewohner dem Straßenverkehr, illegalen Tötungen oder Krankheiten zum Opfer.



Bildung für das Pinselohr

Mit dem Luchs findet eines der größten Raubtiere Europas seinen Weg zurück nach Sachsen. Das kann bei einigen Menschen zu Unbehagen führen. Daher möchte der BUND Sachsen über den scheuen Waldbewohner aufklären und vor allem Kinder und Jugendliche schon früh für das Thema **Biodiversität** sensibilisieren.

Ein besonderes Konzept zur Umweltbildung wurde dafür vom BUND Sachsen entwickelt: der **Luchs-Rucksack**.



Ich packe meinen Rucksack und nehme mit ...

Der **Luchs-Rucksack** beinhaltet eine Sammlung von Materialien, mit denen Kinder und Jugendliche spielerisch über das Vorkommen und die Bedürfnisse des Luchses und anderer Waldbewohner informiert werden. Mit Hilfe von Informationsmaterial können Tier- und Pflanzenarten im Wald – dem Lebensraum der Luchse – bestimmt und so **Biotopverbund** und **Ökosysteme** näher kennengelernt werden.

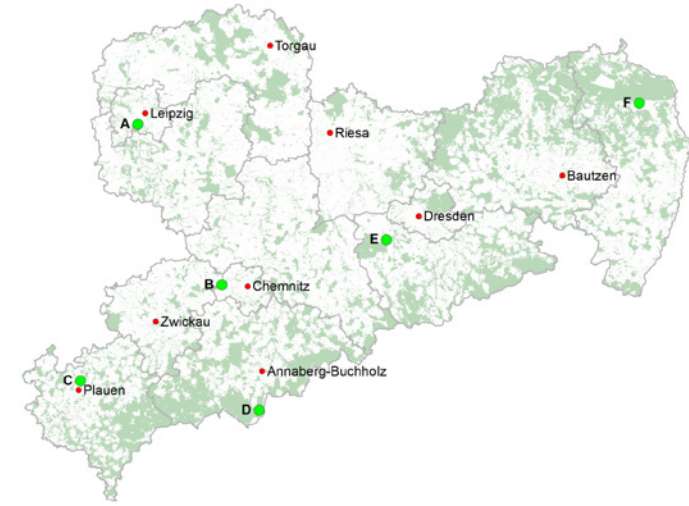
Geeignet ist der Inhalt des Rucksacks für Kinder ab 6 Jahren.



Neben den **Luchs-Rucksäcken** verleiht der **BUND Sachsen** auch **Wildkatzen-Rucksäcke**. Mehr Informationen dazu erhalten Sie unter: www.bund-sachsen.de/wildkatze

Umweltbildung zum Ausleihen

Der Luchs-Rucksack steht sachsenweit an mehreren Umweltbildungsstationen zur Verfügung. Die Mitarbeiter*innen wurden zu den Inhalten und Spielen geschult und können Aktivitäten mit den Rucksäcken anbieten.



- BUND Sachsen Wildkatzenbüro Leipzig (A)
- Wildgatter Oberrabenstein (B)
- Pfaffengut Plauen (C)
- Waldschule am Fichtelberg (D)
- TU Dresden, Forstzoologie (E)
- Wolfsscheune Rietschen (F)

Umweltbildner*innen und -pädagog*innen sowie Horts und Schulen sind herzlich eingeladen sich einen der **Rucksäcke aus den Einrichtungen auszuleihen**.

Auch der BUND Sachsen kommt nach Absprache gerne vorbei, um in Ihrer Einrichtung einen Luchs- oder Wildkatzenforschertag durchzuführen.